



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

IT-Sicherheit
Az.: 048-00/wi
Tel.: 0391/56531-35
ruby@landkreistag-st.de

24. März 2020

Rundschreiben Nr. 196/2020

Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik für sicheres mobiles Arbeiten

Kurzfassung:

Zur Bekämpfung der weiteren Verbreitung des Coronavirus wird verstärkt auf Möglichkeiten des mobilen Arbeitens zurückgegriffen. Um dabei die Informationssicherheit angemessen zu berücksichtigen, hat das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik pragmatische und kurzfristig mit überschaubarem Aufwand realisierbare Maßnahmen zusammengefasst.

Derzeit werden verstärkt Formen der Telearbeit genutzt, um mobil von unterwegs oder von zu Hause zu arbeiten und so den Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung einer weiteren Verbreitung des Coronavirus nachzukommen.

Vor diesem Hintergrund hat das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) die aus seiner Sicht wichtigsten, praktikablen und zeitnah umsetzbaren Empfehlungen aus dem IT-Grundschutz in einer Übersicht zusammengefasst und unter nachfolgender Adresse veröffentlicht:

https://www.bsi.bund.de/DE/Presse/Kurzmeldungen/Meldungen/Empfehlungen_mobiles_Arbeiten_180320.html

Das BSI empfiehlt folgende einfache Maßnahmen, die ohne größeren Aufwand einen Grundstein für IT-Sicherheit im mobilen Arbeiten darstellen:

„TOP 5 für Ihre IT-Sicherheit

Klar geregelt:

Treffen Sie deutliche, unmissverständliche und verbindliche Regelungen zur IT-Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Daten in Papierform. Kommunizieren Sie diese schriftlich an alle Beteiligten.



Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.kommunales-st.de>

Stadtsparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0030 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

Hier gibt es nichts zu sehen:

Ergreifen Sie an ihrem Heimarbeitsplatz Maßnahmen, mit denen sich ein Sicherheitsniveau erreichen lässt, das mit einem Büroraum vergleichbar ist. Verschließen Sie Türen, wenn Sie den Arbeitsplatz verlassen, geben Sie Dritten keine Chancen durch einsehbare oder gar geöffnete Fenster.

Eindeutige Verifizierung:

Sorgen Sie für eindeutige Kontaktstellen und Kommunikationswege, die von den Beschäftigten verifiziert werden können.

Vorsicht Phishing:

Es können vermehrt Phishing E-Mails auftreten, die die aktuelle Situation ausnutzen und versuchen werden, Ihre sensiblen Daten mit Hinweis auf Remote Zugänge, das Zurücksetzen von Passwörtern etc. abzugreifen.

VPN:

Idealerweise greifen Sie über einen sicheren Kommunikationskanal (z. B. kryptografisch abgesicherte Virtual Private Networks, kurz: VPN) auf interne Ressourcen der Institution zu. Sofern Sie bisher keine sichere und skalierbare VPN-Infrastruktur haben, informieren Sie sich über mögliche Lösungen.“

Des Weiteren hat das BSI in den als **Anlage** beigefügten „Tipps für sicheres mobiles Arbeiten“ die wichtigsten Sicherheitshinweise für Arbeiten von zu Hause aus oder unterwegs übersichtlich in 15 Punkten zusammengefasst.



Theel

Anlage